

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 15 (1889)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schicksalslaune.

Im Eisenbahnzusammenstoß
Siehst Du, wie tüdlich unser Loos!
Den Einen muß es gewaltig packen
Und grausam ihn in Stücke hauen;
Dafür ein alberner Gesell
hat just per Zufall das Gesell,
Doch vis-à-vis ein Mädchen sitzt,
Nach dem er seine Lippen spitzt,
Und darf nun, ohne Angst vor klagen,
Unprahlend sie zu küssen wagen.

Plastisches Signalement.

Frau: „Ich muß da wo en Anzeig mache gege mi Ma!“

Regieriger: „Und das wär?“

Frau: „Er het nächst mi und d'Ghinder welle vergifte, het mer 's Geld g'stöhle und schließlich no welle 's Hus ozünde. Jetzt ist er zwar uf der Flucht, aber i muß geng in Angst und Schreck sy, er döm' umme.“

Regieriger: „Dir mußt halt 's Signalement agä, de wei mer ne de luege z'überdo.“

Frau: „Ja, was ist de das?“

Regieriger: „Dir mußt ne halt g'nau beschrybe vom Chopp bis zu de Füße.“

Frau: „So losit: En Gring het er wie nes Brüggsummermäss, Haar wie Besetiele, Ohre wie Kürbshälter, Auge wie Pfusgerädi, en Nase wie ne Schubel, es Muß wie nes Oseloch, Zähn wie Stichschule, en Chopp wie de Sagmehlbier, en Stimm' wie nes halbzaig's Donnerwetter, Arme wie Telegraphestange, Bei wie Segesserörb und Fuß wie ne Wallischäue.“

Regieriger: „Bhütis, hörst uf, mir wende ne jetzt scho finde.“

Berufswahl.

„Was ist eigentlich aus Deinen drei Neffen geworden?“

„Der Erste ist Kaufmann, der Zweite Advokat und der Dritte hat ein Hündchen.“

Die lieben Kleinen.

„Guten Tag, Großpapa!“

„Guten Tag! Was wollt denn Ihr Grashüpfer?“

„Gratuliren!“

„Gratuliren? Wozu denn?“

„Zur Messe.“

„Wie versteh' ich das?“

„Am Neujahr müssen wir Dir ja auch zuerst gratuliren, bevor wir etwas bekommen, weißt Du denn nicht mehr?“

A.: „Mein Bester, Sie kennen ja gar nicht den status quo.“

B. (höhnisch): „Allerdings kenne ich keinen Staat, welcher Duo heißt, aber einen der Aqua heißt und in Kamerun liegt. Der ist aber kein Staat, sondern ein König.“

An- und Verkauf von **Aktien** und **Obligationen**

Ausführung von **Börsen-Aufträgen**

an schweizerischen und auswärtigen Börsen. (3-x)

A. Labhardt & Cie., Bankgeschäft, Zürich.



Aechte bayerische
Hochlands - Joppe
für Mk. 10. --

in 8 flotten Original-Façons für Jäger, Förster, Touristen, Oekonomen, Vereine und Privaten, versende ich gegen Nachnahme in alle Länder.

Wasserdichte

Tegernseer Wettermäntel
Mk. 12. 50.

Loden-Kaiser - Wettermäntel
Mk. 20 bis 30.

Loden-Jagd- u. Touristenhüte
Mk. 3 bis 5.

Illustrierte Preis-Courante mit Lodenmuster und Maassanleitung versende gratis und franko. (1-26)

Hermann Scherrer, München,
Herren - Garderobe - Versandt.
Neuhauserstrasse, 3.

Briefkasten der Redaktion.



J. i. Z. So marschieren auch die Ideen nur langsam über, wenn Sie lieber wollen, der Boden muß Jahre lang dafür bearbeitet werden. Limmatquai, Nationalmuseum, Tonhalle, allgemeine obligatorische Krankenversicherung, es wird Eines nach dem Andern reif. Diejenigen aber sind dabei die Gescheitern, welche am Baume schütteln, wenn die Frucht reif und nicht etwa diejenigen, welche rechtzeitig auf das Apfel aufmerksam machen. — C. O. i. T. Der Neuenburger Staatsanwalt hat jüngst anläßlich eines Kriminalstalles entlastet für den Angeklagten geäußert: „Die Landbewohner schätzen ein Menschenleben bedeutend weniger, als die Städter.“ Wir hoffen hierüber in Bälde eine bezügliche Broschüre im Buchhandel zu finden, denn eine Auflösung ist schon im Interesse der Mörder sehr erwünscht.

— H. i. Berl. Diese beiden Duodezhelden vermögen das Tagesinteresse nicht auf sich zu lenken, auch wenn sie noch so viele Strophen singen. Gruß. — W. i. A. Wir wollen den schwärzen Wallfisch zu Astalon doch lieber sein lassen, wie er ist. Mit dem neuen Inhalt dürfte das Publikum schwerlich zufrieden sein. — A. E. i. A. „Dass im öbern Baselbiet alle Ghieb verwohrt bei und in Folge dessen d'Ghälber uschläge“, haben wir schon mehrmals gedruckt gelesen. — C. M. i. W. Keine Absicht und kein Unglück. Wer's ärgert Ein' doch. Freudlich' Dank für Restitution. — U. M. i. L. Es gibt nur ein Kreuzlingen: das gehört in den Kanton Thurgau und ist der Heimatort des bekannten Holzträgers. — B. E. B. So, in der elbischen Kette fängt man die Großerthe eber als im Frack? Diese Entdeckung ist jedenfalls ein Verdienst, und wenn sie aus selbststüdigen Zwecken hervorging. — Jobs. Auch wieder Einiges. Dant. — M. i. Paris. Aviaries eingetroffen. Dank und Gruß. — Monaco. Dank für den „Petit Marseillais“. Freude wird folgende Noiz des selben machen: „Fréjus. Mme Fanny Meissner, née à Gevelen-za: Bafel, charmante et jolie fille de l'Helvétie, notre hôte depuis quatre mois, est partie ce matin pour Turin, pour se présenter devant le jury chargé de décerner le prix de beauté, au concours qui aura lieu le 26-28 janvier courant. Nous accompagnons de nos voeux cette charmante personne, et lui souhaitons la palme des vainqueurs.“ — H. H. i. M. Diebstahl fällt die Ausbente sehr gering aus. Nicht einmal die „Urinwohner“ der Volkszählung dürfen aufmarschiren. — L. i. M. Crepinettes sind Regenwürstchen, „quet Z'nün“ und „gut z'Abig“. — E. C. i. R. D'Agademäder wartet uff en Brief. Räppi Gruß. Vor 14 Tagen wird schwerlich Antwort zu erwarten sein, trotz großer Zufriedenheit. — L. W. i. B. Wir gratuliren berücks. — ? i. Z. Sie sind eines Preises füher, wenn Sie diese Gruppe zur Ausführung bringen. — B. i. M. Der Vorschlag ging uns leider verloren und könnte deshalb nicht mehr zur Ausführung gebracht werden. Und jetzt ist es wohl zu spät. Gruß. — Verschiedenes: Anonymous wird nicht angenommen.

Feines Maassgeschäft für Herrengarderobe.
Spezialität in **Reithosen**. Stofflager **englischer**

Nouveautés.

J. Herzog, Marchd.-Tailleur,
Zürich — Poststrasse 8, I. Etage — Zürich.

Chocolat SPRÜNGLI Cacao

(17)

Um dem Tit. Publikum **wirkliche Garantie** für reine Cacaos und Chokoladen zu bieten, haben wir denselben der Kontrolle des Kantonchemikers Dr. E. Schumacher-Kopp unterstellt, dessen Kontroll-Deklaration und Unterschrift auf den entsprechenden Umhüllungen angebracht sind.

Anlehensloose und Prämienobligationen,

Ankauf, Verkauf, Belehnung und Kontrollirung von solchen wird besorgt durch die

Bankagentur **Baer-Schweizer**, Zürich,
Stadelhoferplatz, 5, z. Adlerburg.

(17)

Gratis und franko erhält
Jedermann vom medizin. Bureau
Kreuzlingen die vier ärztlichen
Rathgeber mit gegen 100 Phot-
ographien und anatom. Abbild-
ungen. Garantiert sich Heilung
der Unterleibsbrüche, aller Ge-
schlechtsleiden, der Trunksucht,
sowie aller äusseren und inneren
Krankheiten jeder Art. (21)
Niemand unterlasse die
Bestellung (Postkarte genügt).

!! **Pikante Lektüre !!**

Neu und interessant:
Hildebrandt. Ohne Feigenblatt Mk. 2.

D. Heptame- | illustriert, kon-
ron, Pendant | fizirt gewesen » 4.
zu Boccaccio |

Horens Freud und Leid . . . » 2.
Messalmen Wiens. 2 Bände . . . » 4.

Katalog interess. Lektüre gratis.
Versandt diskret durch
R. Jakobsthal, Berlin W.,
(35-12) Steglitzerstr. 61.

1 Stans

Germann Scherer
z. Kamelhof, St. Gallen.
liefert
pr. Nachnahme d. ganze Schweiz:
Hose Art. 1 zu Fr. 9.25 in 6 Dessins
Hose " 5 " 11—" 6 "
Hose " 10 " 14.25—" 6 "
Hose " 15 " 18—" 6 "
Preis-Courante und Stoffmuster
gratis.
Welche Artikel wünschen Sie bemustert?



ICH, ANNA CSILLAG,



mit meinem 185 Cm. langen Riesen-Loreley-Haare, welches ich in Folge 14-monat. Gebrauches meiner selbstherunden Pomade erhielt, ist das einzige Mittel gegen Ausfallen der Haare, zur Förderung des Wachsthums derselben, zur Stärkung des Haarbodens, sie befördert bei Herren einen vollen, kräftigen Bartwuchs und verleiht schon nach kurzem Gebrauche sowohl der Kopf, als auch Barthaaren einen natürlichen Glanz und Fülle und bewahrt dieselben vor frühzeitigem Ergrauen bis in das höchste Alter. Preis eines Tiegels 5 Fr.

Postversandt täglich bei Voreinsendung des Betrages oder mittels Postnachnahme nach der ganzen Welt. (15-20)

CSILLAG & COMP.,
Budapest,

Königsgasse Nr. 52,
wohin alle Bestellungen zu richten
sind.

In Zürich zu haben bei:
Herrn E. Bächler, Weinplatz.

Schreibkrampf,

Klavier- und Violinkrampf etc.,
Zittern und Armschwäche werden
dauernd beseitigt. (219-3)

Prospekte und Zeugnisse zu
Diensten.

Neumann-v. Schönfeld, Bern.

Allerlei (37-2)

Schwänke und Ränke

zum Todtlaufen.

Preis 1 Franken.

R. Jenni's Buchhdlg., Bern.

— Expédition de Comestibles —

-13- Gros und détail.

Rehschlegel, Ziemer
und
Hasen.

Fasanen, wilde Enten,
Rebhühner, Schnepfen,
Wachteln.

Charles Weider,

Weinplatz 6,
ZURICH.

Diplômes à l'Exposition culinaire,

Zurich, 1885.

Poulets de Bresse,
Gänse, Truthähne,
Enten, Tauben.

Rheinsalm, Soles,
Turbots, Forellen,
Schellfische.

Telephon Nr. 241. Zurich, 1885. Telephon Nr. 241.

Comestibles fins, Conserves alimentaires, Légumes-primeurs du Midi.
Envoi de Prix-courants sur demande.

Durch R. Jenni's Buchhandlung in Bern sind zu haben:
(36-2)

Humoristische Deklamationen:

Schwabenpredigt	30 Cts.
Papstpredigt	30 "
Kapuzinerpredigt	30 "
Abschieds predigt des schwäbischen Pfäffle	30 "
Prügelpredigt	30 "
Meitelpredigt	30 "
Kraus-Mansi-Predigt	30 "
Hirsmärdigsteigerig	30 "
E Jungg'sellestir häre	30 "
G'schicht v. Winkelried	30 "
Affenwald	35 "
Girzenmoos	35 "

Diese 12 beliebten Deklamationen zusammen für Fr. 2. 40.

Der beste Beweis

für ihre Güte ist der grosse Absatz meiner tadellosen, unzerrissbaren und hoch-eleganten, aus einem Stücke gefertigten (5-26)

Sechhundleder-Portemonnais



m. patent. Sicherheitsschloss,
Zahltasche u. Goldverschluss.
Für Herren und Damen per
Stück Fr. 4. 50 franko Nach-
nahme oder Marken.

Dieselben, in garantirt
acht Juchtenleder Fr. 5. 50
franko. Bei Nichtkonvenienz
Zurücknahme.

Die Juchtenleder-Portemonnais
haben eine besondere Einrichtung f. Gold
mit Einzelntäschchen f. jedes
Goldstück.

Arthur Weder, St. Gallen.

BITTER VON Amstutz & Denner

Thun, Basel, St. Ludwig.

Wieder neu eingetroffen:

Handbuch des Hôtelbetriebes.

Praktisches Hilfsbuch

für Hôteliers, Restaurateure etc.

von Max E. Hegenbarth.

Elegant gebunden Fr. 8. —.

Zu beziehen im Verlag des „Gastwirth“, Zürich.

Auf dieses anerkannt tüchtige Buch werden auch die Appren-
tifs und die Herren Kellner und Köche, überhaupt Jedermann, der
sich dem Wirtschaftsgewerbe widmen will, aufmerksam gemacht.

Wer etwas ganz fein Fideles,
Anziehendes lesen will, sende
Fr. 1. — an die Buchhand-
lung A. Niederhäuser
in Grenchen. (O. 5 S. N.) (20-6)

Humoristika! Pikantes!

Neu und interessant für Herren!

Bitte zu lesen!



Französ. Pikanterien	2 M.
100 gal. Abent. Casanovas	3 M.
Amor im Harem	2 M.
Die Physiologie der Ehe (hochpik.), eleg. cart.	4 M.
Amor m. d. Körporalstock	1 M.
Amore Memoiren August des Starken 1 Mk. 50 Pf.	

Ausführl. illustr. Katalog gratis.

Versandt diskret durch 31-6
S. Frankl, Berlin S.W.,
Hollmannstrasse 13.

